

Zeitschrift: Pestalozzi-Kalender
Herausgeber: Pro Juventute
Band: 29 (1936)
Heft: [2]: Schüler

Rubrik: Eine fahrbare Radiostation

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

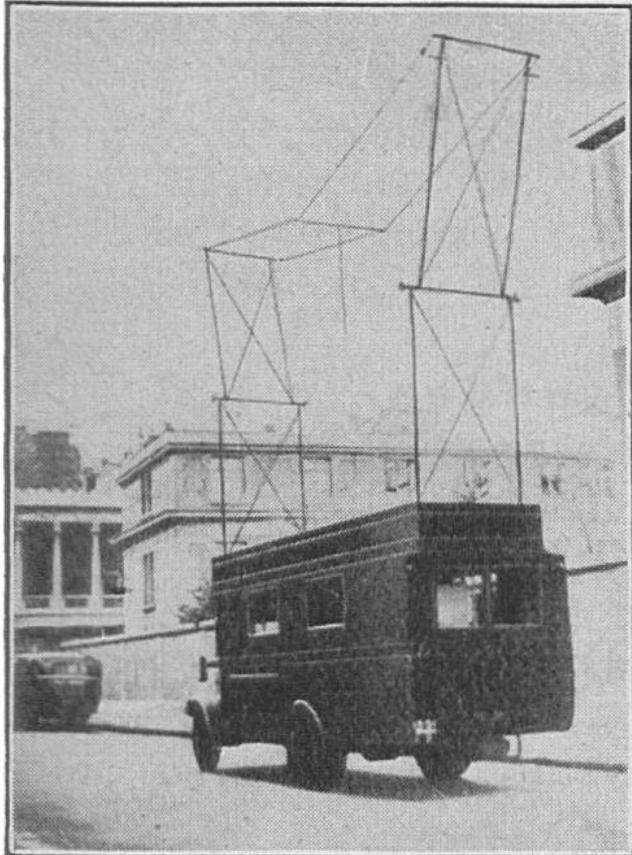
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Ein Polizei-Radiowagen, der mit einer Sende- und Empfangsstation ausgerüstet ist.



Blick in das Innere der fahrbaren Radiostation. Der Beamte kann mit dem Polizei-Hauptquartier und mit Polizeipatrouillen in Verbindung treten.

EINE FAHRBARE RADIOSTATION.

In den Dienst der französischen Polizei wurde eine fahrbare Radiosende- und Radioempfangsstation gestellt. Dieser neue Radiowagen kann in ständiger Verbindung sowohl mit dem polizeilichen Hauptquartier als mit Polizeipatrouillen stehen. (Moderne Polizeipatrouillen sind stets mit Radioempfängern ausgerüstet.) Stösst der Radiowagen auf seinen Dienstfahrten auf irgendeine Situation, die polizeiliche Hilfe nötig macht, so wird er durch eine Funkmeldung die in der Umgebung streifenden Polizeipatrouillen herbeirufen und auch das Hauptquartier benachrichtigen. Da der Wagen auch eine Empfangseinrichtung hat, können ihm radiotelephonische Befehle erteilt werden, zum Beispiel wohin er sich begeben oder welchen Funkruf er aussenden solle.